

Tschüss Jugendzeit!

Aufgaben zum Text

1. Prüf dein Textverständnis!

Hör dir das Audio an. Was ist richtig? Wähl aus. Du kannst dir auch noch einmal das Manuskript durchlesen.

1. Der Polterabend ...
 - a) fand immer einen Tag vor der Hochzeit statt.
 - b) ist ein Ritual, um sich von seinem Leben als unverheiratete Frau bzw. unverheirateter Mann zu verabschieden.
 - c) wurde früher in der Regel in vertrauter Umgebung gefeiert.

2. In der heutigen Zeit ...
 - a) wird bei den Junggesellinnen- und Junggesellenabschieden mehr Alkohol getrunken als manche Menschen vertragen.
 - b) werden die Abschiede vom Junggesellendasein als großes Ereignis mit einem eigenen Veranstaltungsprogramm inszeniert.
 - c) halten die meisten aus Aberglauben immer noch am „Poltern“ mit Steingut und Porzellan fest.

3. Andrea Graf meint, dass ...
 - a) Junggesellinnen- bzw. Junggesellenabschiede dazu führen, dass man nahestehende Menschen trifft, die man sonst eher selten sieht.
 - b) bestimmte Personen zu einem Junggesellinnen- bzw. Junggesellenabschied eingeladen werden müssen, weil sie sonst beleidigt sind.
 - c) es keine festen Regeln für das Feiern eines Junggesellinnen- bzw. Junggesellenabschieds gibt.

4. Nach Ansicht von Gabriela Dafft ...
 - a) wird der Abschied vom Junggesellendasein bewusst inszeniert, um zu zeigen, wie groß die Liebe zum Partner oder zur Partnerin ist.
 - b) hält man an Bräuchen wie dem Abschied vom Junggesellenleben fest, weil das eine gewisse Sicherheit gibt.
 - c) verschulden sich die meisten für eine Feier zum Abschied vom Junggesellenleben.

2. Teste deinen Wortschatz!

Ordne zu. Wähl zu jedem Bild das passende Wort aus.

- a) Bauchladen
- b) Tutu
- c) Polterabend
- d) Schnuller
- e) Ballonfahrt

 <p>© picture-alliance/dpa/P. Pleut</p>	
 <p>© Ralf Hirschberger/dpa/picture alliance</p>	
 <p>© Imago/chrom/orange</p>	
 <p>© picture-alliance/Newscom</p>	
 <p>© Imago/Hohfeld</p>	

3. Übe das Partizip I!

Bilde das Partizip I zum Verb in Klammern, so dass es die Funktion eines Adjektivs übernimmt. Schreib das Wort in der richtigen Form in die Lücke

1. Paul beschwert sich: „Das ist ein miserabler Polterabend gewesen!“ Seine Freundin ärgert sich und wirft ihm vor: „Das ist eine sehr _____ (werten) Äußerung! Du hättest es auch etwas neutraler formulieren können.“
2. Die Samstagausgabe der Zeitung hatte zuletzt einen interessanten Bericht über Junggesellenabschiede. Der Titel: „Ein _____ (sich vollziehen) Wertewandel: Kein Porzellan, sondern trinken bis zum Abwinken.“
3. Die _____ (wachsen) Anzahl der Junggesellenabschiede führt dazu, dass ein völlig neuer Geschäftssektor entstanden ist, der Dienstleistungen für ganz unterschiedliche Feiern anbietet.
4. Gestern war Anna in der Stadt unterwegs. Plötzlich traute sie ihren Augen nicht: Sie sah zehn _____ (hüpfen) Männer mit nacktem Oberkörper und Tutus bekleidet – und das im Winter.